

## Sprache: Spanisch

	Phoneme Schreibung	Verben	Präpositionen	Nomen	Adjektive	Zählweise
<b>Stolpersteine</b>	<p><u>Phoneme:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vokallänge entscheidet nicht über Bedeutung des Wortes (Stahl/Stall)</li> <li>- kein: ä, ö, ü, ch1, pf, sch, ts, tz</li> <li>- keine Diphthonge</li> <li>- nur [stimmloses s, tsch]</li> </ul> <p><u>Grapheme:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ä, ö, ü, k, ck, w unbekannt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- keine <u>trennbaren Verben</u> vorhanden</li> <li>- <u>Verneinungspartikel</u> el steht <b>vor</b> dem Verb</li> <li>- <u>Person</u> ist unmittelbar mit dem Verb gekoppelt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- keine Kasusveränderung durch <u>Präpositionen</u></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nur <b>2 Geschlechter</b>, die oft an der Endung erkannt werden</li> <li>- <u>Pluralbildung</u> durch Anhängen der Endungen -s / -es</li> <li>- keine <u>zusammengesetzten Nomen</u></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- stehen <b>nach</b> dem Nomen</li> </ul>	Zahlen werden in der Reihenfolge gelesen, in der sie geschrieben werden (größter Zahlenwert zuerst)
<b>Beispiele</b>	<p><u>Phoneme:</u></p> <p>à deu: Euro; sp: e-uro  à deu: Schnupfen; sp: Snupfen, Tschupfen</p>	<p>à deu: aufstellen: er <b>stellt</b> die Leiter <b>auf</b>;  sp: er stellt die Leiter  à deu: ich weiß nicht;  sp: no se  à deu: ...weil er nach Haus gekommen ist;  sp: ...porque ha venido a casa</p>	<p>à deu: der Tisch;  auf <b>dem</b> Tisch;  sp: la mesa; en la mesa</p>	<p>à sp: <b>el</b> perro, <b>la</b> mesa  à deu: Haus – Häuser;  sp: casa – casas  à deu: Post-amt; sp: amt der Post (oficina <b>de</b> correos)</p>	<p>à deu: das <b>rote</b> Haus;  sp: la casa <b>roja</b></p>	123: sp: hundert zwanzig und drei (ciento veintitres)
<b>Päd. – did. Konsequenzen (DAZ)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Vokallänge:</u> Unterschiede bezogen auf Wortbedeutungen verdeutlichen (Bild-Wortzuordnung; Schreibungen vergleichen)</li> <li>- [sch] ggf. anbahnen u. auf korrekte Artikulation achten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>trennbare Verben</u> anfangs Gebrauch vermeiden</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nomen mit Artikel erlernen (ein Lernschritt)</li> <li>- Nomen mit der Pluralform erlernen (ein Lernschritt!)</li> <li>- Nomen gleicher Pluralbildung pro Einheit wählen</li> <li>- Zunächst Nomen mit häufiger Pluralbildung erarbeiten (-s / -en / -e)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- auf richtige Stellung im Satz bei S. achten</li> <li>- Spiele zur Verdeutlichung u. Einschleifen</li> </ul>	Übungen zum Zahlenlesen

## Sprache: Persisch / Farsi

	Phoneme Schreibung	Verben	Präpo- sitionen	Nomen	Adjektive	Zählweise
<b>Stolpersteine</b>	<p><u>Phoneme:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- keine Konsonantenhäufungen, daher werden oft Vokale eingesetzt</li> <li>- kein: ä, ö, ü, ch<sub>1</sub>, x, z</li> <li>- keine Diphthonge</li> <li>- Betonung immer auf letzter Silbe</li> </ul> <p><u>Grapheme:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibung von rechts nach links</li> <li>- arabische Schriftzeichen (32)</li> <li>- nur die betonten Vokale (a, i, o) werden geschrieben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Stellung des Verbs</u> in allen Satzarten am Ende; keine V2</li> <li>- <u>Verneinungspartikel</u> steht direkt <b>vor</b> dem konjugierten Verb</li> <li>- viele Verben aus anderen Wortarten gebildet</li> <li>- keine <u>reflexiven Verben</u></li> <li>- Subjekt wird oft nur durch <u>Personalendung</u> ausgedrückt</li> <li>- <u>Perfektbildung</u> nur mit <b>sein</b>, nicht mit haben</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Substantiv hat <b>kein Geschlecht</b></li> <li>- Es gibt <b>keinen bestimmten Artikel</b></li> <li>- <u>unbestimmter Artikel</u> wird mit Zahlwort (eins) oder durch angehängtes -i ausgedrückt</li> <li>- <u>Pluralbildung</u> durch Anhängen der Endungen -an (bei Lebewesen), -ha</li> <li>- Kasus wird durch Präposition oder angehängte Endung markiert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Adjektiv (attributiv) steht <b>nach</b> dem Substantiv</li> <li>- Adjektiv wird <b>nicht dekliniert</b></li> </ul>	Zahlen werden in der Reihenfolge gelesen, in der sie geschrieben werden (größter Zahlenwert zuerst)
<b>Beispiele</b>	<p><u>Phoneme:</u></p> <p>à deu: Tankstelle – Tankestelle</p> <p>à deu: Kirche – Kirsche</p> <p>à deu: Zucker – pers.: Sucker</p> <p>à <i>Hamburg</i> - <i>Hamburg</i></p>	<p>à deu: Er geht in die Schule; pers: Er in die Schule geht</p> <p>à deu: Das Kind geht nicht; pers: Kind nicht geht</p> <p>à pers: kardan (machen), bukardan (Geruch machen=riechen)</p>		<p>à deu: Haus/Häuser, Mutter/Mütter; pers: chane/chaneha, mader/maderan</p> <p>à Achtung bei Zahlwort! deu: drei Autos; pers: drei <b>Auto</b></p>	<p>à deu: die schöne Blume; pers: Blume schön</p>	à 56 (fünfzig und sechs)
<b>Päd. – did. Konsequenzen (DAZ)</b>	<p>Ausspracheübungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- unbekannte Laute</li> <li>- Konsonantenhäufung, besonders bei Wortanfängen in Verbindung mit Vokalen (breit – bereit)</li> <li>- Silben- und Betonungsübungen; Sprechverse, Rhythmusspiele</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Satzbauspiele</li> <li>- <u>Verneinung:</u> Handlungsanweisungen, Rollenspiele</li> <li>- <u>Perfektbildung</u> systematisch üben (sein, haben)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Begriffe immer mit Artikel anbieten</li> <li>- Deklination beachten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Satzbauspiele; auf Veränderung der Adj. hinweisen</li> </ul>	

## Sprache: Portugiesisch

	Phoneme	Verben	Satzbau	Nomen	Adjektive	Zählweise
<b>Stolpersteine</b>	BS: k, w, und y werden nicht benutzt. Schwierigkeiten bei der Produktion von: Ü, Ö à IU; IO Kurz und Langvokale werden kaum wahrgenommen: häufige Verwechslung zwischen <i> und <e>; <u< und <o>	Verb und Hilfsverben bleiben im Satz möglichst eng zusammen.  Im Nebensatz rutscht das Prädikat <u>nicht</u> ans Ende des Satzes.	Durch die Stellung der Wörter im Satz wird die Sinnerfassung beeinflusst			
<b>Beispiele</b>	Staat - Stadt	Satzstellung: Während er aß die Weinbergschnecken, man konnte ihn nicht ablenken.	Port: Wenn er sie aß zerstreut, er hatte nur halb Genuss Deu: Wenn er sie zerstreut aß, hatte er nur halb soviel Genuss			
<b>Päd. – did. Konsequenzen (DAZ)</b>						

## Sprache: Polnisch

	Phoneme	Verben	Satzbau	Nomen	Adjektive	Zählweise
<b>Stolpersteine</b>	Vokaldoppellaute werden getrennt gesprochen. Ei = e – i Au = a – u Eu = e – u	Personalpronomen werden nicht explizit dazugesetzt.  Die Negation wird mit `nie´ gebildet und steht direkt vor dem Verb.		Keine Artikel - Geschlecht bestimmt sich durch die Endung des Nomens - Das Geschlecht stimmt in vielen Fällen <u>nicht</u> mit dem im Deutschen überein!	Die Adjektive werden in Bezug auf Kasus, Genus und Numerus an das Nomen angeglichen und dekliniert. à wie im Deutschen	Werden in der Reihenfolge: Hunderter – Zehner – Einer gelesen
<b>Beispiele</b>	Heute = He - ute	Pol: <u>Male</u> ein Bild Deu: <u>Ich</u> male ein Bild  Pol: Anna nicht malt, sondern liest. Deu: Anna malt nicht, sondern liest.	Pol: Hast du gemacht die Hausaufgaben? Deu: Hast du die Hausaufgaben gemacht? Pol: Wer hat ausgeliehen ein Buch? Deu: Wer hat ein Buch ausgeliehen?	Pol: Tama ( <u>f</u> )  Deu: der Teller (m)		132 = Hundert-dreißig-zwei
<b>Päd. – did. Konsequenzen (DAZ)</b>	Bewusstmachen der Aussprache der Vokaldoppellaute.	Das Vorhandensein des Personalpronomens betonen.		Nomen und Artikel als Einheit lehren und lernen.		Genaueres üben der Zahlenwrter in Verbindung mit der Schreibweise.

## Sprache: Albanisch

	Phoneme	Verben	Präpositionen	Nomen	Adjektive	Zählweise
<b>Stolpersteine</b>	Diphthonge haben keine Phonemfunktion, sondern bilden zwei Silben <i>Doppelkonsonanten treten nur an Morphemgrenzen auf und bilden zwei Phoneme</i>	Verwendungen zeigen oft die Kurzform eines Personalpronomen an <i>Doppelte Verneinung (Substantiv (keiner, niemand) + Verb</i>	Präpositionen verlangen den Dativ oder Akkusativ	Genus erkennbar an Substantivendung (2Zeichen für masc., 2 für fem., 1 für neutr.) <i>Kasus wird durch Deklination von Artikel+Substantiv ausgedrückt.</i>	vor den meisten Adjektiven steht ein Artikel <i>Meistens steht das Adjektiv nach dem Substantiv, vor dem Subst. Stehend dient es der Hervorhebung der Eigenschaft</i>	Im Gegensatz zum Deutschen werden sie in der Reihenfolge gelesen, in der sie geschrieben werden
<b>Beispiele</b>	----- <i>(në) dittë= sollte er wissen</i>	Erdhi me tren= ist gekommen er mit dem Zug <i>Kein Eingeladener nicht war gekommen</i>	-----	gur-i =Stein der; krah-u= Arm der <i>drejtori i shkollës=der Direktor der Schule; drejtorit të shkollës</i>	i lartë = hoch; i madh = groß <i>mal i lartë = hoher Berg</i> <b>e mjera nënë = die arme Mutter!</b>	
<b>Päd. – did. Konsequenzen (DAZ)</b>	Anbahnung der Lautbildung, Training der auditiven Identifikation	deutsche Satzbauweise festigen <i>Verneinung nach Substantiv und Verb getrennt üben</i>		deutsche Artikel immer mit Substantiv/Nomen gemeinsam lernen	deutschen Satzbau verdeutlichen	Intensive Zahlen-Lese= Übungen

## Sprache: Türkisch

	Phoneme/ Grapheme	Verben	Präpositionen	Nomen	Adjektive	Zählweise
<b>Stolpersteine</b>	Grapheme_ Phoneme „z“_ stimmhaftes „s“ „s“_ stimmloses „s“ „h“_ leichtes „ch“ „c“_ „dsch“ <i>Konsonantenhäufung im Anlaut_ Vokale als Bindelaut eingeschoben</i> Konsonantenhäufung nur in Fremdwörtern	1. Personen_ als Endung des Verbs 2. <i>Keine Genusunterscheidung 3. Pers.</i> 3. Zusammenges. Zeiten, Modalv., reflex. V._ als Suffix 4. <i>Keine trennbaren Verben</i> 5. andere Kasusfolge 6. <i>keine starken/schwachen/ gemischten Verben</i>	Keine Prä – sondern Postpositionen,	keine Artikel  Pluralbildung erfolgt über Suffixe „ler“ und „lar“  6 Fälle, erkennbar an Suffixen	Adjektive erhalten keine Endungen  <i>Bei Verneinung steht „nicht“ hinter dem Verb und nicht vor dem Verb wie im Deutschen</i>	werden sie in der Reihenfolge gelesen , in der sie geschrieben werden Im Gegensatz zum Deutschen
<b>Beispiele</b>	z_ „kaza“ wie „Rose“ s_ „resim“ w. „essen“ h_ Mehmet ähnlich dem ch in „Licht“ c_ „Cuma“ „Dschungel“  <i>aus „Fliege“ wird „Filiege</i>  „ekstra“, „psykoloji“	1. er kommt_ geliyor 2. <i>kein „er-sie-es“_ er/sie/es kommt_ geliyor</i> 3. t. mal werde-en ich d: ich werde malen 5. ich frage <b>dich = sana</b> soruyorum 6. immer gleiches Muster	d: seit drei Wochen t: üç haftadan beri _ drei Wochen seit	D: Ayshe hat Katze	t: fleißig Schüler d: der fleißige Schüler t: <i>Tasche meine neu nicht ist</i> d: <i>meine Tasche ist nicht neu</i>	
<b>Päd. – did. Konsequenzen (DAZ)</b>	Für alle abweichenden Laute_ vorsprechen, nachsprechen, gruppieren, lesen, <i>farbig kennzeichnen, Wörter sammeln Schreibübungen</i>	1/2 Einsatz der Personal= pronom. (bes. 3. Pers) 3. farb. Kennz. der d. Wörter anstelle der Suffixe 4. <i>Strukturmodelle</i> 5. in Reihen üben 6. <i>Listen erstellen (laufen- lief- ist gelaufen)</i>	nach Fällen gruppieren, z.B.: Präpos. mit Akk./Dat. unter_ wo unter_ wohin bei Sprechübungen auf Artikel und Endung achten	Artikel und Nomen gemeins. einprägen, farbl. Zuordnung, Akk.+Dat. besonders üben, Pluralformen bes. üben	nach Fällen gruppieren, z.B.: Präpos. mit Akk./Dat. unter_ wo unter_ wohin bei Sprechübungen auf Artikel und Endung achten –Der Lehrer lobt den fleißigen Schüler._ -Lehrer lobt – fleißig - Schüler <i>Strukturkontraste aufzeigen</i>	Intensive Zahlen-Lese= Übungen